

Ressort: Lokales

Berichte über Misshandlungen an Kölner Moschee

Köln, 27.02.2018, 15:41 Uhr

GDN - An einer Moschee im Kölner Stadtteil Porz soll es regelmäßig zu Misshandlungen an Kindern kommen. Das berichtete das Nachrichtenportal des Internetkonzerns Yahoo am Dienstag, das für die Recherche einen freien Journalisten engagiert hatte.

Auf dem Portal werden Kopien von Schulaufsätzen gezeigt, in denen Kinder von den mutmaßlichen Misshandlungen berichten. Die Texte stammen aus einem Projekt an einer öffentlichen Schule, in denen die Kinder von ihren Erfahrungen mit Gewalt berichten sollten. Mehrere Schüler beschreiben darin Gewalt, die sie selbst oder Verwandte im Unterricht der Moschee Köln-Porz erlebt haben. "Ich wurde dort, wie viele andere auch, geschlagen und getreten", schreibt etwa ein Junge. Die Aussagen der Schüler wecken den Eindruck, dass in dem Koranunterricht, der keiner staatlichen Kontrolle unterliegt, systematisch körperliche Züchtigung angewandt wird. Die Moscheengemeinde Köln-Porz hat sich auf wiederholte Nachfrage nicht zu den Vorwürfen geäußert. Der DITIB-Bundesverband bekräftigte den "Anspruch auf gewaltfreie Erziehung" und verurteilte Gewalt im Unterricht pauschal: "Körperliche Bestrafungen, seelische Verletzungen und andere entwürdigende Maßnahmen sind unzulässig und werden diesseits mit aller Härte verfolgt und sofort zur Strafanzeige gebracht", heißt es in einem Statement. Der Präsident der Bundesarbeitsgemeinschaft der Immigrantenverbände (BAGIV e.V.), Ali Ertan Toprak, warnte angesichts dieser Zustände vor der "Errichtung einer Gegengesellschaft" durch DITIB, "die alles, was Deutschland ausmacht, verachtet, nachhaltiger radikalisiert, als alles andere, was es bisher gab."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-102697/berichte-ueber-misshandlungen-an-koelner-moschee.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com